

Gebrauchsinformation

Bad Heilbrunner Erkältungstee

Arzneitee mit Weidenrinde und Lindenblüten für Erwachsene

WAS IST BAD HEILBRUNNER ERKÄLTUNGSTEE UND WOFÜR WIRD ER ANGEWENDET?

Bad Heilbrunner Erkältungstee ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei Erkältungskrankheiten.

Anwendungsgebiete:

Erkältungskrankheiten insbesondere fieberiger Art und mit Kopfschmerzen.

WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON BAD HEILBRUNNER ERKÄLTUNGSTEE BEACHTEN?

Bad Heilbrunner Erkältungstee darf nicht eingenommen werden

- bei bekannter Überempfindlichkeit gegen Salicylate und gegen andere Entzündungshemmer/Antirheumatika;
- bei einer Neigung zu Allergien: Wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Weidenrinde, Lindenblüten, oder einen der sonstigen Bestandteile des Arzneimittels sind;
- bei spastischen Bronchitiden.
- bei aktivem peptischen Ulkus (Magengeschwür)
- im dritten Trimester einer Schwangerschaft
- bei Glucose-6-Phosphat-Dehydrogenase-Mangel (ererbte Enzymerkrankung)
- bei Kindern und Heranwachsenden unter 18 Jahren (Gefahr eines Reye-Syndrom)
- bei schweren Leber- und Nierenfunktionsstörungen
- bei Blutgerinnungsstörungen

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungstee ist erforderlich:

- Bei Beschwerden, die länger als 5 Tage anhalten, beim Auftreten von Atemnot, wie auch bei eitrigem oder blutigen Auswurf. In diesen Fällen sollte umgehend ein Arzt aufgesucht werden.
- Wenn Fieber über 39°C steigt, anhält oder mit starken Kopfschmerzen einhergeht oder wenn sich die Symptome während der Anwendung des Arzneimittels verschlimmern, sollte ein Arzt aufgesucht werden.
- Die gleichzeitige Anwendung mit Salicylaten und anderen Entzündungshemmern wird ohne ärztlichen Rat nicht empfohlen.
- Wenn sich die Symptome während der Anwendung des Arzneimittels verschlimmern, sollte ein Arzt oder eine andere in einem Heilberuf tätige qualifizierte Person konsultiert werden

Bei Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungstee mit anderen Arzneimitteln:

Die von anderen Salicylaten bekannten Wechselwirkungen können auch bei der Anwendung von Bad Heilbrunner Erkältungstee auftreten, insbesondere können die Wirkung von Mitteln zur Senkung der Gerinnungsfähigkeit des Blutes (Antikoagulantien, z. B. Cumarin-Derivate und Heparin), das Risiko einer Magen-Darm-Blutung bei gleichzeitiger Behandlung von Kortikoiden (z. B. Prednisolon) oder bei gleichzeitigem Alkoholkonsum, wie auch die Wirkung von einzunehmenden blutzuckersenkenden Medikamenten erhöht werden. Die Wirkung von Medikamenten zur Steigerung der Harnsäureausscheidung kann vermindert werden.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Die Anwendung während des ersten und zweiten Trimesters der Schwangerschaft und während der Stillzeit wird nicht empfohlen. Salicylate passieren die Plazenta und erscheinen in der Muttermilch.

Im dritten Trimester der Schwangerschaft ist das Arzneimittel kontraindiziert.

Es liegen keine Daten zur Fruchtbarkeit vor.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

WIE IST BAD HEILBRUNNER ERKÄLTUNGSTEE EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Bad Heilbrunner Erkältungstee immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Art der Anwendung:

Zum Einnehmen nach Bereitung eines Teeaufgusses.

Nehmen Sie 1 Filterbeutel aus der Verpackung. Übergießen Sie in einem geeigneten Gefäß den Filterbeutel mit 150 ml kaltem Wasser und erhitzen Sie den Inhalt bis zum Sieden. Decken Sie das Gefäß ab und lassen Sie den Tee 5-10 Minuten ziehen. Danach nehmen Sie den Beutel aus dem Gefäß. Soweit nicht anders verordnet, trinken Erwachsene 5 mal täglich eine Tasse warmen, frisch zubereiteten Tee. Nach Geschmack süßen.

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Leber- oder Nierenfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Beachten Sie bitte die Hinweise unter „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungstee ist erforderlich“.

Dauer der Anwendung:

Im Zweifelsfall befragen Sie einen Arzt. Beachten Sie in jedem Fall die Angaben unter „Was müssen Sie vor der Anwendung von Bad Heilbrunner Erkältungstee beachten?“ sowie unter „Welche

Wortlaut der für die Packungsbeilage vorgesehenen Angaben

Nebenwirkungen sind möglich?“. Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung dieses Arzneimittel zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Bad Heilbrunner Erkältungstee eingenommen haben, als Sie sollten:

Wenn Sie eine größere Menge von Bad Heilbrunner Erkältungstee eingenommen haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie die Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungstee vergessen haben:

Wenn Sie zu wenig Bad Heilbrunner Erkältungstee genommen haben oder die Einnahme von Bad Heilbrunner Erkältungstee vergessen haben, nehmen Sie beim nächsten Mal nicht etwa die doppelte Menge ein, sondern fahren Sie mit der Einnahme, wie von Ihrem Arzt verordnet oder in der Gebrauchsinformation beschrieben, fort.

Bei Fragen zur Klärung der Anwendung befragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel kann Bad Heilbrunner Erkältungstee Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem Behandelten auftreten müssen. Bei der Bewertung von Nebenwirkungen werden folgende Häufigkeitsangaben zugrunde gelegt:

sehr häufig: mehr als 1 von 10 Behandelten	häufig: weniger als 1 von 10, aber mehr als 1 von 100 Behandelten
gelegentlich: weniger als 1 von 100, aber mehr als 1 von 1 000 Behandelten	selten: weniger als 1 von 1000, aber mehr als 1 von 10 000 Behandelten
sehr selten: weniger als 1 von 10 000 Behandelten einschließlich Einzelfälle	

Allergische Reaktionen wie Hautausschlag, Juckreiz, Urtikaria, Asthma, Exanthem und gastrointestinale Symptome wie Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen, Durchfall, Dyspepsie, Sodbrennen, können auftreten. Die Häufigkeit ist nicht bekannt.

Wenn andere, oben nicht genannte Nebenwirkungen auftreten, sollte ein Arzt oder Apotheker konsultiert werden.

Meldung von Nebenwirkungen:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch bei Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen.

Wortlaut der für die Packungsbeilage vorgesehenen Angaben

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

WIE IST BAD HEILBRUNNER ERKÄLTUNGSTEE AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren!

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und Umbeutel nach „Verwendbar bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 30 °C und in der Originalpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen.

WEITERE INFORMATIONEN

Was Bad Heilbrunner Erkältungstee enthält:

Ein Filterbeutel à 2,0 g enthält die Wirkstoffe: 1,2 g Weidenrinde, geschnitten, 0,4 g Lindenblüten, geschnitten

Sonstige Bestandteile (jeweils geschnitten): Süßholzwurzel, Holunderblüten, Mädesüßblüten, Wollblumen, Pfefferminzblätter, Kamillenblüten, Löwenzahnkraut, Pfingstrosenblüten

Wie Bad Heilbrunner Erkältungstee aussieht und Inhalt der Packung:

Bad Heilbrunner Erkältungstee ist ein Arzneitee. In einer Originalpackung befinden sich 8, 10, 12 Filterbeutel mit je 2,0 g Arzneitee.

Es sind möglicherweise nicht alle Packungsgrößen im Verkehr

Pharmazeutischer Unternehmer / Hersteller:

Bad Heilbrunner
Naturheilmittel GmbH & Co. KG
Am Krebsenbach 5-7
D-83670 Bad Heilbrunn

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2025.